

Walter Horak (IG Kaufleute am Neubau) mit Prof. Emil Bastera, der für die Werbelinie des Einkaufsstraßenvereins verantwortlich ist



DIE NEUBAUER
WIR NEUBAUER
SHOPPEN UMWELTGERECHT!
natürlich weniger Mist
Eine Initiative der Wiener Umweltdarsteller

NEUBAU

Nominierte Neubaugasse

Acht „Teilnehmer“ haben den Einzug ins Finale geschafft und sind für den Umweltpreis 2010 der Stadt Wien nominiert. Darunter auch die „IG Kaufleute am Neubau“.

Die „Straße der Spezialisten“ (Eigendefinition) liegt im Oscar-Fieber. Der älteste Einkaufsstraßenverein Wiens (gegründet 1983) ist einer der acht Finalisten für den diesjährigen Umweltpreis der Stadt Wien. Als einzige Einkaufsstraße. Grund für die Nominierung: Die „IG Kaufleute am Neubau“ setzen in einem vierstufigen Programm voll auf Umweltschutz und Energiesparen. Beginnend mit der (ganzjährigen, energiesparenden) Straßenbeleuchtung über Abfallvermeidung bis hin zur ökologischen Evaluierung

des Flohmarkts wurden und werden umfangreiche Maßnahmen gesetzt. „Es ist schon eine große Auszeichnung, für den Umweltpreis nominiert zu werden“, freut sich Bezirksrat Walter Horak (SPÖ), der Kassier des Einkaufsstraßenvereins.

Jetzt heißt es zittern wie Christoph Waltz vor der Oscar-Verleihung. Am 9.3. wird der Sieger im Rathaus bekanntgegeben. Vielleicht heißt es dann ja aus dem Mund von Umweltstadträtin Ulli Sima: „And the Oscar goes to: NEUBAUGASSE“ ...

■ www.neubaugasse.at

■ Neue Öffnungszeiten

PRÄVENTION. Der Kriminalpolizeiliche Beratungsdienst in der Andreasgasse 4, der über Sicherheit informiert, hat neue Öffnungszeiten. Das Büro ist Montag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr und jeden ersten Samstag im Monat von 10 bis 16 Uhr besetzt.



■ Öffentlicher Raum

DISKUSSION. Von 4. März bis 31. Mai steht österreichische Architekturgeschichte im Mittelpunkt des Architekturzentrums (Museumsplatz 1). Geplant sind auch Diskussionen zum Thema „Öffentlicher Raum“. www.azw.at



Beim kürzlich gegründeten Beschwerdecor, der in Neubau seinen Sitz hat, können sich Interessierte aus dem 7. Bezirk ihren Unmut von der Seele singen.

Ein Schlagloch auf dem Gehsteig in der Stollgasse (vor der Ecke Kaiserstraße) sorgt seit Wochen für Unmut. Stolpergefahr vor allem für Damen mit hohen Absätzen.



Neuerscheinung

Andreas Pittler
Chuzpe
Kriminalroman

Wien, November 1918. Major David Bronstein ermittelt im Mord an einer Modistin, während der kaiserliche und der republikanische Polizeichef offen um Kompetenzen ringen. Mit CHUZPE legt Andreas Pittler den dritten Band seiner Kriminalsaga vor, mit der er die Geschichte der Ersten Republik ebenso mitreißend wie spannend aufrollt.

Erschienen im echomedia verlag. Erhältlich in Ihrer Buchhandlung oder direkt unter www.echomedia-verlag.at

€ 9,90

